

Der „Klassenkampf“ erscheint jeden Sonntag, außer Sonn- und Feiertag, herausgegeben von... Preis monatlich 2,20 Mark...

Abbestellungspreis: 12 Wiener für den Württemberg 500k und Galles; 70 Wiener für Afrika im Zeitteil... Preis monatlich 2,20 Mark...

Eingangspreis 10 Pf.

Halle, Montag, 8. November 1926

6. Jahrgang • Nr. 293

Generalangriff gegen die Pressefreiheit

Bayern — Polen — Italien

Neue bayrische Presseverordnung

(Vgl. Drahtmeld.) München, 8. November.

Die bayrische Gesetz- und Verordnungsblatt veröffentlicht in Nr. 119 eine vom Justizminister Günther und vom Innenminister Dr. v. Kersdorff erlassene Verordnung über veränderten Ehrenschutz der Presse... Die Pressefreiheit wird in der Grundgesetzgarantie des Grundgesetzes (Art. 12) festgeschrieben...

rechts in Kraft tritt. Es richtet sich insbesondere gegen die Presse, die den Staatsinteressen... Die beiden Tatsachen, dass neue Verordnungen in Bayern, das Verbot des Besuchs in Polen liegen in einer Linie mit dem Verbot aller ausländischen Zeitungen in Italien...

Auslandswochenchau

Das Attentat auf Mussolini und die französisch-italienische Spannung

Das AR. Das neue Attentat auf Mussolini hat wieder einmal die Schwierigkeiten... Mussolini ist durch die Verhaftung seiner Diktatur auf 2 Stunden auf die Großbourgeoisie und auf das nationalsozialistische Kleinbürgertum... Die neue Politik Mussolinis wird selbstverständlich eine...

Die Wahlen in Amerika und England

Im England und Amerika haben wichtige Wahlen stattgefunden. Die Wahlen in den Vereinigten Staaten besaßen eine teilweise... Die Wahlen in den Vereinigten Staaten besaßen eine teilweise... Die Wahlen in den Vereinigten Staaten besaßen eine teilweise...

Presseunehrlichkeit in Polen

Warschau, 7. November.

Während der politischen Regierungen in Polen an das Recht der Presse... Die Presseunehrlichkeit in Polen an das Recht der Presse...

Berliner Revolutionsfeier

(Vgl. Drahtmeld.) Berlin, 8. November.

Am Sonntag anlässlich des 9. Jahrestages der russischen Revolution... Die Berliner Revolutionsfeier...

Einführung von Orden und Ehrenzeichen

Ein neuer Kgl.-Geleitentwurf

(Vgl. Drahtmeld.) Berlin, 8. November.

Die „Welt am Montag“ erklärt, bereitete Reichsinnenminister... Die Einführung von Orden und Ehrenzeichen...

Wählt Delegierte zum Landeskongress

am 21. November!

Die Reichsleitung der Sozialistischen Arbeiterpartei... Wählt Delegierte zum Landeskongress am 21. November!

Millionen Rubel Streikunterstützung für die englischen Bergarbeiter

Woskau, 7. November.

Die russische Sozialistische Arbeiterpartei... Millionen Rubel Streikunterstützung für die englischen Bergarbeiter...

Diese beiden Tatsachen, dass neue Verordnungen in Bayern, das Verbot des Besuchs in Polen liegen in einer Linie mit dem Verbot aller ausländischen Zeitungen in Italien...

Die finanzielle Hilfe aus Amerika sei entscheidend und auch die englischen Gewerkschaften hätten mehr tun können.

Die Kgl.-Geleitentwurf vor dem Streit

In der Tageszeitung der Kgl. (Berlin) hat die Redaktion 5 Prozent Minderbegrüßung... Die Kgl.-Geleitentwurf vor dem Streit...

Zeiger über die Abfindung der Bettiner

Ein geplantes SPD-Schmiedel

Freitagabend hielt in Zell der ehemalige kaiserliche Ministerpräsident Dr. Zeigler einen Vortrag über das Thema: „Republik und Politik“... Zeiger über die Abfindung der Bettiner...

Die Ausführungen der sozialdemokratischen Presse und nicht zuletzt des „Volkshorn“ in Zell war unter den sozialdemokratischen Arbeitern die Meinung verbreitet worden, daß unter der Regierung Zeigler, zusammen mit den Kommunisten, die Weimarer Republik abgeben worden wären... Zeiger über die Abfindung der Bettiner...

Die sozialdemokratischen Arbeiter waren aus höchster Erkenntnis, als sie den Mund Zeiglers, der doch über diese Materie genau Bescheid wissen mußte, in der Beziehung zum kommunistischen... Zeiger über die Abfindung der Bettiner...

Streikmanns Niederlage — Revolution des Dawes-Pians

Über die Zollpreisleistungen findet man in den Zeitungen, die Herrn Streikmann beschreiben, irrtümliche Aussagen... Die Streikmanns Niederlage — Revolution des Dawes-Pians...

Revolution des Dawes-Pians

Über die Zollpreisleistungen findet man in den Zeitungen, die Herrn Streikmann beschreiben, irrtümliche Aussagen... Revolution des Dawes-Pians...

Schandurteil des französischen Kriegsgerichts in Koblenz

11 Jahre Gefängnis für antimilitaristische Propaganda — Die Antwort der Beurlaubten: „Es lebe die kommunistische Internationale!“

Vor dem Kassationsgericht des französischen Kriegsgerichts in Koblenz standen sechs Angeklagte wegen antimilitaristischer Propaganda unter den französischen Gefangenengruppen. Sie werden bestraft, insbesondere durch Verbot und Abschiebung an der in französischer Sprache erschienenen „La Caserne“, Zeitschriften in die Armees des französischen Imperialismus getragen zu haben. Neben den fünf französischen Angeklagten ist der deutsche Jugend- und Parteigenosse Karl Eise aus Koblenz bestraft worden, im Besitze eines Gummistempels zu sein. Wahrscheinlich hat dadurch die Gefahr einer Abspaltung der französischen Gefangenengruppen beunruhigt.

Die Verurteilung hat bei kommunistischen Kämpfern aus Frankreich, die Genossen Journer (Paris), Viard, Zonno, Biennet (Paris) und der sozialdemokratische Rechtsanwalt Dollot (Nancy) übernommen. Tapfer und ausharrend standen die Angeklagten vor dem imperialistischen Kassengericht. Obwohl die Beweise gegen die Angeklagten mehr als mangelhaft waren, wurde das Schandurteil von 11 Jahren gefällig. Die Gerichtsverhandlung fand im Zeichen der glühendsten internationalen revolutionären Kampfesüberduldung der Kommunisten.

„Am Namen des französischen Volkes und seiner Republik“ wurden folgende Urteile gefällt:

für den französischen Genossen Rouffignac 3 Jahre Gefängnis, für den Koblenzer Genossen Karl Eise 2 Jahre Gefängnis, für den französischen Sergeanten Boutsonnet 2 Jahre Gefängnis,

für den französischen Sergeanten Reige 1 1/2 Jahre Gefängnis, für den französischen Brigadier Albertin 1 Jahr Gefängnis, für den französischen Brigadier André Albertin 1 1/2 Jahre Gefängnis.

Als die Gefangenen unter ihrer Bewachung zum Gefangenengewand abgeführt werden sollten, stimmten sie den Gelang der internationalen An Mit Gelang verließen sie das Portal, der französische Genosse Rouffignac und der deutsche Genosse Eise durch eine Eilenteile zusammengeflohen. Die geflohenen Hände mit der strengen Kette eroberten sich zum Ruf: „Es lebe die kommunistische Internationale!“

Die Senatswahlen in Amerika

(W.B.) New York, 6. November.

Der neue Senat wird sich voraussichtlich aus 47 Demokraten, einem Mitglied der Farmerpartei und 48 Republikanern zusammensetzen. Von den Republikanern gehören acht den sogenannten „Progressiven“ an. Im Repräsentantenhaus haben die Republikaner 41 Sitze mehr als die Demokraten. Die Besetzung von sechs Mandaten ist noch zweifelhaft.

• Trutzherrschaft und Nationalisierung

Die 2. Auflage dieser für die mittelbunische Arbeiterklasse so wichtigen Broschüre ist schon erschienen. Wer sie noch nicht hat, bestelle sie sofort bei den kommunistischen Vertrauensleuten und beim Ausschuss zur Vorbereitung des Landeskongresses der Verfassten Mitteldeutschlands.

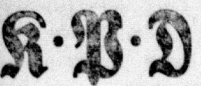
Weltkonferenz gegen koloniale Unterdrückung

Seit mehreren Monaten sind Bestrebungen im Gange, ein Weltkongress gegen Kolonialgreuel und koloniale Unterdrückung zu organisieren. Wie wir erfahren, sind die Vorbereitungen für den Kongress bereits soweit gediehen, daß der vorbereitende Ausschuss in seiner Sitzung vom 26. u. 27. in Berlin beschließen konnte, die Konferenz einladend auf den

10. Februar 1927 nach Brüssel einzuberufen.

- Als Tagesordnung ist vorläufig folgende:
1. Die imperialistische Kolonialpolitik und ihre Folgen für die verschiedenen kolonialen und halbkolonialen Länder.
 2. Der Freiheitskampf nationalrevolutionärer und sozialistischer Organisationen gegen die Unterdrückung.
 3. Eine Verbindung nationalrevolutionärer und sozialistischer Gruppen in den einzelnen Ländern.
 4. Die Unterdrückung der kolonialen Freiheitskämpfer durch internationale Arbeiterschaft.
 5. Die Schaffung einer permanenten Weltorganisation der Kolonialgegnen und Unterdrückung.

Als Redner sind vorgesehen die Führer der verschiedenen kolonialen Organisationen und Bewegungen in den einzelnen Ländern u. a. der englische Parlamentsmitglied Lord Buxton, der Gewerkschaftsführer Edouard Fauriol und andere. Die Zukunftsfragen der Konferenz und der Entsendung Delegierter sind circa 100 Organisationen liegen, was die wichtige Gewerkschaften, große Arbeiterparteien und Regierungen — Mexiko, Kanton und die Regierungen der Kolonialländer sind bereits auf der Reise nach Brüssel.



„Roter Frontkämpfer-Bund“

Das Gesamtorgan der Kampftruppe ist die monatliche Kampfbroschüre „Der Frontkämpfer“ mit 12 bis 16 Seiten und 4 bis 6 Bildern (je nach Jahrgang) im Monat von 8 bis 10 Pfennig für die arbeitsfähigen Mitglieder. Verkaufspreis: 10 Pfennig, 20 Pfennig, 30 Pfennig, 40 Pfennig, 50 Pfennig, 60 Pfennig, 70 Pfennig, 80 Pfennig, 90 Pfennig, 100 Pfennig.

„Roter Frontkämpfer-Bund“

Das Gesamtorgan der Kampftruppe ist die monatliche Kampfbroschüre „Der Frontkämpfer“ mit 12 bis 16 Seiten und 4 bis 6 Bildern (je nach Jahrgang) im Monat von 8 bis 10 Pfennig für die arbeitsfähigen Mitglieder. Verkaufspreis: 10 Pfennig, 20 Pfennig, 30 Pfennig, 40 Pfennig, 50 Pfennig, 60 Pfennig, 70 Pfennig, 80 Pfennig, 90 Pfennig, 100 Pfennig.

„Roter Frontkämpfer-Bund“

Das Gesamtorgan der Kampftruppe ist die monatliche Kampfbroschüre „Der Frontkämpfer“ mit 12 bis 16 Seiten und 4 bis 6 Bildern (je nach Jahrgang) im Monat von 8 bis 10 Pfennig für die arbeitsfähigen Mitglieder. Verkaufspreis: 10 Pfennig, 20 Pfennig, 30 Pfennig, 40 Pfennig, 50 Pfennig, 60 Pfennig, 70 Pfennig, 80 Pfennig, 90 Pfennig, 100 Pfennig.

„Roter Frontkämpfer-Bund“

Das Gesamtorgan der Kampftruppe ist die monatliche Kampfbroschüre „Der Frontkämpfer“ mit 12 bis 16 Seiten und 4 bis 6 Bildern (je nach Jahrgang) im Monat von 8 bis 10 Pfennig für die arbeitsfähigen Mitglieder. Verkaufspreis: 10 Pfennig, 20 Pfennig, 30 Pfennig, 40 Pfennig, 50 Pfennig, 60 Pfennig, 70 Pfennig, 80 Pfennig, 90 Pfennig, 100 Pfennig.

„Roter Frauen- und Mädchen-Bund“

Das Gesamtorgan der Kampftruppe ist die monatliche Kampfbroschüre „Der Frontkämpfer“ mit 12 bis 16 Seiten und 4 bis 6 Bildern (je nach Jahrgang) im Monat von 8 bis 10 Pfennig für die arbeitsfähigen Mitglieder. Verkaufspreis: 10 Pfennig, 20 Pfennig, 30 Pfennig, 40 Pfennig, 50 Pfennig, 60 Pfennig, 70 Pfennig, 80 Pfennig, 90 Pfennig, 100 Pfennig.

„Roter Frauen- und Mädchen-Bund“

Das Gesamtorgan der Kampftruppe ist die monatliche Kampfbroschüre „Der Frontkämpfer“ mit 12 bis 16 Seiten und 4 bis 6 Bildern (je nach Jahrgang) im Monat von 8 bis 10 Pfennig für die arbeitsfähigen Mitglieder. Verkaufspreis: 10 Pfennig, 20 Pfennig, 30 Pfennig, 40 Pfennig, 50 Pfennig, 60 Pfennig, 70 Pfennig, 80 Pfennig, 90 Pfennig, 100 Pfennig.

„Roter Frauen- und Mädchen-Bund“

Das Gesamtorgan der Kampftruppe ist die monatliche Kampfbroschüre „Der Frontkämpfer“ mit 12 bis 16 Seiten und 4 bis 6 Bildern (je nach Jahrgang) im Monat von 8 bis 10 Pfennig für die arbeitsfähigen Mitglieder. Verkaufspreis: 10 Pfennig, 20 Pfennig, 30 Pfennig, 40 Pfennig, 50 Pfennig, 60 Pfennig, 70 Pfennig, 80 Pfennig, 90 Pfennig, 100 Pfennig.

„Roter Frauen- und Mädchen-Bund“

Das Gesamtorgan der Kampftruppe ist die monatliche Kampfbroschüre „Der Frontkämpfer“ mit 12 bis 16 Seiten und 4 bis 6 Bildern (je nach Jahrgang) im Monat von 8 bis 10 Pfennig für die arbeitsfähigen Mitglieder. Verkaufspreis: 10 Pfennig, 20 Pfennig, 30 Pfennig, 40 Pfennig, 50 Pfennig, 60 Pfennig, 70 Pfennig, 80 Pfennig, 90 Pfennig, 100 Pfennig.

„Roter Frauen- und Mädchen-Bund“

Das Gesamtorgan der Kampftruppe ist die monatliche Kampfbroschüre „Der Frontkämpfer“ mit 12 bis 16 Seiten und 4 bis 6 Bildern (je nach Jahrgang) im Monat von 8 bis 10 Pfennig für die arbeitsfähigen Mitglieder. Verkaufspreis: 10 Pfennig, 20 Pfennig, 30 Pfennig, 40 Pfennig, 50 Pfennig, 60 Pfennig, 70 Pfennig, 80 Pfennig, 90 Pfennig, 100 Pfennig.

„Roter Frauen- und Mädchen-Bund“

Das Gesamtorgan der Kampftruppe ist die monatliche Kampfbroschüre „Der Frontkämpfer“ mit 12 bis 16 Seiten und 4 bis 6 Bildern (je nach Jahrgang) im Monat von 8 bis 10 Pfennig für die arbeitsfähigen Mitglieder. Verkaufspreis: 10 Pfennig, 20 Pfennig, 30 Pfennig, 40 Pfennig, 50 Pfennig, 60 Pfennig, 70 Pfennig, 80 Pfennig, 90 Pfennig, 100 Pfennig.

„Roter Frauen- und Mädchen-Bund“

Das Gesamtorgan der Kampftruppe ist die monatliche Kampfbroschüre „Der Frontkämpfer“ mit 12 bis 16 Seiten und 4 bis 6 Bildern (je nach Jahrgang) im Monat von 8 bis 10 Pfennig für die arbeitsfähigen Mitglieder. Verkaufspreis: 10 Pfennig, 20 Pfennig, 30 Pfennig, 40 Pfennig, 50 Pfennig, 60 Pfennig, 70 Pfennig, 80 Pfennig, 90 Pfennig, 100 Pfennig.

Hallorentropfen
der beste Magenlöser
und wirklich guter
Rum und Arrac
kauft man bei
Brehmer Nachf., Al. Leibzigerstr. 43

Restaurant „Zum Südpol“
Dienstag, den 8. November
1. groß. Schlachtfest
wird gegeben werden
Baul Stuber und Frau
Bekanntmachung
Mietverhältnisse wieder geordnet
Mittwoch, den 8. November

Poltsbuchhandlung
Gieseler, Marktplatz 7
empfehlen
politische, sozialistische Literatur
Sprecherkreise u. Subkulturen
auf der ersten Seite

Zentralbibliothek Halle, Burgstraße 27
(Kellertor) ca. 5000 Bände haben allen organisierten Arbeitern
und Angestellten zur Verfügung.
Geöffnet Dienstag und Donnerstag abends 8 bis 10 Uhr
Abendveranstaltungen in den Volkshochschulen, S. 4/4

Bund der Freunde der F.A.S.
Landesausbildung Halle/Merseburg
Bureau: Halle, Dorotheenstr. 1pt. Telefon 29150
Wir Ostgruppen müssen jetzt Mitglieder zum Streit der englischen Arbeiterbesten
suchen. (Beschreibung in den Beiträgen.)
Antragstellungen für Ostsee jetzt einleiten.

Begehr: Halle-Merseburg
Halle a. d. S., Verhejenstraße 14 — Fernsprecher 24425
Dienstag, den 8. November, abends 8 bis 10 Uhr, im „Einheits“-Werkstatt. Gmü.
Beizige: Mittwoch, 10. Nov., abends 8 bis 10 Uhr, im „Einheits“-Werkstatt. Gmü.
Mit anleitender Parteimitteilung, Familien- und wirtschaftliche Ereignisse ist
der Wichtigkeit halber erwünscht.

Stadl-Theater
Montag 8 Uhr:
Die letzten Weiber
von Schiller
Dienstag, 7 1/2 Uhr:
Gulliver, 7 1/2 Uhr:
Tilda
Die Fassung des 2.
Guliverbuches wurde
nach der Rolle an-
genommen.

Weißenfels!
Korbweiden
Buppenweiden
in großer Auswahl
M. Knudt
Merseburg, Oberstr. 18
Kleingärtner-
handlungen
Jugendhäuser
zu billigen Preisen
empfehlen
E. D.

Billiger Seefischtag
Die folgende Lieferungen unserer Komplett-
Käse Hausfrauen best. willkommen
Nordsee
Gr. Ulrichstr. 58
Berliner Straße 17

Reduktion
Grüne Heringe 28
Kaviar ohne Kopf, 10 Pf.
Kaviar ohne Kopf, 10 Pf.
Kaviar ohne Kopf, 10 Pf.
Kaviar ohne Kopf, 10 Pf.
Kaviar ohne Kopf, 10 Pf.
Kaviar ohne Kopf, 10 Pf.
Kaviar ohne Kopf, 10 Pf.
Kaviar ohne Kopf, 10 Pf.

Kieler Sprotten 68
Rolle 1 Pfund Inhalt, nur
Reine aus Merseburger Straße
gleich von 10-2 Uhr und 4-7 Uhr
gebakenen Fisch
gleich aus der Pfanne
eine Delikatesse, bitte probieren!

Drud
Konsumverein zur Gangerhau u. Kumpfer
e. G. m. b. H.
Nach schwerer Krankheit starb unter
Aufsichtsratsmitglied
Albert Lange
Derzeit gehörte über 25 Jahre ununterbrochen
dem Aufsichtsrat an und war treuester
deiner Vorgesetzten.
Sein ehrlicher Charakter und reichliche
Wissenschaft im einen großen Respekt
Er bleibt uns unersetzlich.
Der Vorstand

Anteilhaber

Halle und Saalkreis

Boyanismus in der Konfervenfabrik

Klan-Cacille in Halle

Am Freitagabend fand ein Konzert von Johanniter...

Das hallische Diakonissenhaus hat seine gottlichen Räume...

Der letzte aber erbeudende Aufschwung, nach dem einem...

Die Teuerungsschraube zieht an

Der letzte Jett ging die Nachfrist durch die Presse, daß...

Die Teuerungsschraube zieht an, welche im Rahmen des...

Das Projekt des hallischen Arbeitsbeschaffungsprogramms...

Das Projekt des hallischen Arbeitsbeschaffungsprogramms...

Das Projekt des hallischen Arbeitsbeschaffungsprogramms...

Vertreter-Berlammlung des Allgemeinen Konjunkturvereins Halle

Ergebnisse Geschäftsführung durch die letzte Verwaltung - Sozialdemokratische Aufbau-Größen als Schöpfung der Genossenschaft

- 1. Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 1925/26. 2. Revisionbericht des Aufsichtsrates. 3. Bericht des Sekretariats und des Betriebsrates. 4. Bericht des Geschäftsführers. 5. Entlassung des Bilanz per 30. Juni 1926. 6. Wahl von 5 Aufsichtsratsmitgliedern und 2 Ersatzmitgliedern. 7. Anträge der Mitglieder.

Am 1. Punkt sprachen die Genossenschaftler J. Fischer, Schödel und Zeige. Aus ihren Berichten ging an Hand von Zahlenmaterial hervor, daß sich die Genossenschaft im verflochtenen Geschäftsjahre außerordentlich gut entwickelt hat.

Während die Zahl der laufenden Mitglieder im Jahre 1924 noch 4710 betrug, ist sie bis Mitte dieses Jahres auf 8815, also ebenfalls um fast 100 Prozent gestiegen. Die eigentliche Mitgliederzahl ist allerdings nicht auf 4710, sondern auf 4710 Mitglieder zu setzen.

Gegenwärtig besteht die Genossenschaft aus 1100 Mitgliedern, die in den verschiedenen Abteilungen nach etwa 2000 Personen aufgeteilt sind.

Die Beschlüsse der letzten Versammlung sind im wesentlichen durch die politische und gute Zusammenarbeit zwischen den Angehörigen und der Verwaltung.

Der Landeskongress der Werktätigen wird auch in diesen kommunalpolitischen Fragen Stellung nehmen müssen.

Betriebsräte und Gewerkschaftsfunktionäre

Am Montag, dem 15. November, abends 8 1/2 Uhr, findet im Saal des 'Königsplatz' eine Versammlung der Betriebsräte und Gewerkschaftsfunktionäre statt.

Hallische Tageschronik

Nach kein Einbahnerverkehr. Obwohl die Fahrpläne des Wartplatzes fertiggestellt sind, können die Vorschriften des § 57 C der am 1. September d. J. in Kraft getretenen neuen Straßen-Polizei-Verordnung, welche den Fahrgewerke in den neuen Einbahnerstraßen: Große Wlrichstraße, Kleinwiesen, Kleine Wlrichstraße, Leipziger Straße, Schmeitzstraße, Rathausstraße und Alte Promenade von Große Einbahnstraße bis Markthofstraße betreffen, noch nicht durchgeführt werden.

Zellengruppe 12. Dienstag, dem 9. November, abends 8 Uhr, in der Produktiv-Genossenschaft Sitzung aller Unterführer und Funktionäre.

Proletarische Tribüne. Die für heute abend angelegte Aufstellungsversammlung fällt aus. Am Mittwoch haben die Mitglieder des Allgemeinen Konjunkturvereins Halle eine wichtige Angelegenheit zur Verhandlung auf der Tagesordnung und Probe. Erscheinen ist Pflicht.

sprechen und sich als Vertreter für die Genossenschaft aufstellen zu lassen. Während die die Zahl der Mitglieder im Jahre 1924 noch 4710 betrug, ist sie bis Mitte dieses Jahres auf 8815, also ebenfalls um fast 100 Prozent gestiegen.

Das mit theatralischen Geistes gegebene Entschuldigungsprogramm Deiningers ging in der Zeit der errögen und berechtigten Zustimmung der übrigen Vertreter unter. Man hörte nur loslos, daß Herr Deiningers meine, weit bessere Fortschritte zu machen, wenn innerhalb der Genossenschaft keine Politik getrieben werde.

Als der Kongress die Einberufung der Genossenschaftlichen Zentral-Instanzen auf die nächste Parteitag, wählten sich die 'Aufbau-Größen' schnell hinter den Genossenschaftsleiter, um dadurch eine Zustimmung zu erreichen.

Die am 7. November 1926 stattfindende Vertreter-Konferenz der UAW. Sollte bezüglich die Einberufung eines Kongresses der Werktätigen. Sie hält einen solchen Kongress für die einzige Grundlage, um die gesamte verfertigte Bevölkerung zusammenzuführen für den gemeintamen Kampf gegen eine weitere Verelendung.

Die am 7. November 1926 stattfindende Vertreter-Konferenz der UAW. Sollte bezüglich die Einberufung eines Kongresses der Werktätigen. Sie hält einen solchen Kongress für die einzige Grundlage, um die gesamte verfertigte Bevölkerung zusammenzuführen für den gemeintamen Kampf gegen eine weitere Verelendung.

Die Internationale Arbeiter-Hilfe, Ortsgruppe Halle, beachtlich, auch in diesem Jahre eine 'Proletarische Weihnachtsfeier' zu veranstalten. Hierbei soll den Familien der ausgeübten, erwerbslosen und kranken Arbeiter ein Paket mit Nahrungsmitteln als Ausdruck proletarischer Solidarität übermittelt werden.

Band der Freunde der UAW, Ortsgruppe Halle.

Am Mittwoch, dem 10. November, abends 8 Uhr, findet im Lokal Kampf eine öffentliche Erwerbslosen-Berlammung statt. Wegen der sehr wichtigen Tagesordnung müssen alle Erwerbslosen erscheinen.

Ammerdorf

Die Räuber der UAW, hat gute Fortschritte zu verzeichnen. Am Mittwoch, dem 10. November, abends 8 Uhr, findet im Lokal Kampf eine öffentliche Erwerbslosen-Berlammung statt.

Dölan

Gemeindevertreterwahl am Dienstag, dem 9. November, abends 8 Uhr, im Gemeindehaus, mit reichhaltiger und wichtiger Tagesordnung.

Pettin

Achtung, Erwerbslose! Am Mittwoch, dem 10. November, nachmittags 3 Uhr, findet im Lokal Kampf eine öffentliche Erwerbslosen-Berlammung statt.

Rönnern

Die Hundesperre ist am Sonnabend aufgehoben worden.

Theater und Konzerte

Der 'Königsplatz' hat am Sonntagabend aufgehoben worden.

Vertical text on the far left edge of the page, likely a continuation from the previous page or a separate column.

Vertical text on the far right edge of the page, likely a continuation from the previous page or a separate column.

Von Ernst Scheller, M. d. R.

Zum 9. Jahrestag der russischen Revolution

Montag, den 8. November: Meuselburg: Abends 8 Uhr in der „Zukunftsburg“... Referent: Genosse Hans Schröder.

An die Parteimitgliedschaft des Bezirks

Die Bezirksleitung hat in ihrer Sitzung vom 30. Oktober beschlossen, den Parteiparagrafen für Halle-Merseburg am Sonntag, dem 16. Januar 1927, abzuhalten.

Die Wahl der Delegierten erfolgt durch Urwahl. Kleinerer Ortsgruppen werden zu Wahlkreisen zusammengefasst. Die Berechnung der Delegierten zum Parteiparagrafen erfolgt nach den abgerechneten Beitragsquoten der Monate August, September und Oktober.

Der Termin ist endgültig. Die Wahlen erfolgen im Dezember. Die Wahlfrist einstellung wird im Volkswirtschaftlichen Rats, Dezemberausgabe, zum Ausdruck gebracht.

Wie erkennt man die Lungen tuberkulose?

Die Anfangsstadien dieser Krankheit kann man mit dem Namen „Schindeldiät“ nicht bezeichnen. Mit den modernen Hilfsmitteln der Röntgenstrahlung... Tuberkulose ist eine ansteckende Krankheit, die durch die Tuberkulosebazille verursacht wird.

Wohnungsnot und kein Ende

Wohnort eines Stammburger „Waffenkammer“-Vereins an die Eisenbahn-„Kriegswaffen“-Verleiher

Da wohl ein bemerkenswert, indem Du aus den famosen Stadtbau-Ausschuss... Wohnungsnot ist ein Problem, das sich in vielen Städten manifestiert.

Die weiße Zeme

Ein Bremermann aus Deutschlands Gegenwart

Anna stand das Herz still: die Vopiere? Wie, wenn es sich hier um die Vopiere handelte, die Georg Drebe in Verwahrung hatte? ... Die weiße Zeme ist ein Thema, das viele Menschen interessiert.

Die neue imperialistische Politik der deutschen Bourgeoisie mit dem ungeheuren Anwachsen des Monopolkapitals wirkt sich immer offener in der Verdrängung der Kleinrentner (neben dem imperialistischen Widerstand, die hier nur mittelbar in Frage kommen) mit allen Begleiterscheinungen aus.

Überland der Landes- und Reichspolitiken

Die Reichs- und Landespolitik hat die Erhebung aller weitestläufigen lokalen Aufgaben den Gemeinden übertragen; in den Gemeinden müssen alle Spannungen verdrängt in Erhebung treten — die Gemeindefinanzkraft hat die Kreis- und Landesbudgets...

Wo waren in den Gemeinden die SPD-Vertreter (mit wenigen Ausnahmen), als es galt gegen die Verfestigung der Gemeindefinanzkraft... Die neue imperialistische Politik verlangt die Entlastung der Mittel zur Stärkung des Kapitals...

Daselbst wird jetzt im Kampf gegen die Wohnungsnot und in der Steuerpolitik. Die Ertragnisse der Mietsteuern werden zum größten Teil für Normalaufwände verwendet.

Merseburg-Querfurt

Merseburg. Ueberfahren. Am Sonnabendmorgen wurde ein vier bis fünfjähriges Kind auf dem Neckarsaum... Merseburg-Querfurt ist ein wichtiges Verkehrsgebiet.

Genosse Watters, Vertreter der englischen Bergarbeiter, aus England zurück

Er wird sprechen: am Mittwoch, dem 10. November in Schöneberg... Genosse Watters ist ein bekannter Gewerkschaftsführer.

der und fürster drängen den Wollen entgegenzusetzen, denn die Wollenbeaufgabten wachen — und die Einkünfte geben... Es fehlt an Geld, was ein zentrales Thema der Zeitungsberichte ist.

150 Prozent Aufschlag zu den Grund- und Gewerbesteuer

Die breiten Massen sind von der Reichssteuerpolitik betroffen... Die Steuererhöhungen sind ein Zeichen für die finanzielle Krise.

Die neuen imperialistischen Parteien, die über die Finanznot der Gemeinden und die Gemeindefinanzkraft zur Gewand- und Gewerbesteuer einzeln, lassen durch ihre Vertreter im Landtag... Die finanzielle Lage der Gemeinden ist alarmierend.

Gegen die Front der Reaktion, die im Grunde fast nur reformistischen Führern, gilt es in der Gemeindefinanzkraft... Die Kampfstrategie der Arbeiterpartei ist entscheidend.

Die neue imperialistische Politik verlangt die Entlastung der Mittel zur Stärkung des Kapitals, zur Unterdrückung der... Die Interessen der Arbeiterklasse stehen im Vordergrund.

Die neue imperialistische Politik verlangt die Entlastung der Mittel zur Stärkung des Kapitals, zur Unterdrückung der... Die soziale Gerechtigkeit ist ein Ziel der Politik.

Kronberg - Dürrenberg

Die Reichs- und Landespolitik hat die Erhebung aller weitestläufigen lokalen Aufgaben den Gemeinden übertragen... Kronberg-Dürrenberg ist ein Beispiel für die Auswirkungen der Politik.

Genosse Watters, Vertreter der englischen Bergarbeiter, aus England zurück

Er wird sprechen: am Mittwoch, dem 10. November in Schöneberg... Genosse Watters wird seine Erfahrungen mit den Bergarbeitern teilen.

Genosse Watters, Vertreter der englischen Bergarbeiter, aus England zurück

Er wird sprechen: am Mittwoch, dem 10. November in Schöneberg... Die Berichte von Genosse Watters sind von großer Bedeutung für die Arbeiterbewegung.

Vertical text on the right edge of the page, likely from an adjacent page or a different section.

Winterportfest der Sportunion

Wir wir erfahren findet das 3. Winterportfest der Sportunion am 18. bis 20. Februar 1927 in Hennigsdorf statt. Wettkämpfe in Ski, Eisgöchen und Eislauf steht das Programm vor. Zur Teilnahme eingeladen werden die Arbeiterportler Finnlands, Deutschlands, Oesterreichs, der Schweiz, der Tschechoslowakei usw.

Im Anblich an die Vermählung findet sich den Teilnehmern die Möglichkeit, vom 25. bis 27. Februar an den nordischen Winterspielen in Finnland teilzunehmen.

Im Laufe des letzten Monats haben im Kreiswettbewerb der Turn- und Sportvereine Halle, e. V. die wertvollen Resultate gezeitigt haben. Die Beteiligung an den Wettspielen war gegenüber den früheren Jahren, um mehr als in den Städten Sport betrieben wurde, besonders jetzt, selbst entfernt liegende bürgerliche Bezirke nahmen an den Wettspielen teil. In 9 an 9 an 9 Teilnehmer Bauern, die einer Gesamtzahl von 125 aus 9 Unterbezirken. Aus den 11 Unterbezirken, die zu den Wettspielen in Saraput Teilnehmer gestellt haben, waren 9 ausschließlich durch Bauernjugend vertreten. Unter den 220 Teilnehmern harrten 150 vom Lande. Auch bei den Wettspielen in 3 Jahren bildete die Bauernjugend die Mehrheit. Dabei muß berücksichtigt werden, daß die Beteiligung an den Kreiswettspielen für manche Unterbezirke keine leichte Sache war. Auffolge Geldmangels mußten sich manche von ihnen nur mit 5 bis 10 Teilnehmern anstatt 15 bis 20 begnügen. Viele Teilnehmer mußten 50 bis 60 Wert zu Fuß zurücklegen, um zu den Kreiswettspielen zu erscheinen.

Fußballwettkämpfe der englischen Bergarbeiter

Im Oktober veranstaltete die Fußballabteilung des Schieferarbeiter-Sportvereins in Halle ein Städte- und Kreiswettbewerb. Die Teilnehmer waren die Bergarbeiter aus England, Frankreich, Belgien, Dänemark und Polen (Schweiz). Der Wettbewerb war in 11 Unterbezirken gegliedert. Die Teilnehmer waren: 1. England, 2. Frankreich, 3. Belgien, 4. Dänemark, 5. Polen (Schweiz). Die Wettspiele wurden am 17. November 1926 abgehalten. Die Wettspiele wurden am 17. November 1926 abgehalten. Die Wettspiele wurden am 17. November 1926 abgehalten.

Bezirke-Halter-Zentrale
Am 17. November 1926 wurde die Bezirke-Halter-Zentrale in Halle gegründet. Die Mitglieder sind: 1. England, 2. Frankreich, 3. Belgien, 4. Dänemark, 5. Polen (Schweiz). Die Wettspiele wurden am 17. November 1926 abgehalten.

Jugendabteilung
Die Jugendabteilung des Arbeiter-Sportvereins Halle, e. V. wurde am 17. November 1926 gegründet. Die Mitglieder sind: 1. England, 2. Frankreich, 3. Belgien, 4. Dänemark, 5. Polen (Schweiz). Die Wettspiele wurden am 17. November 1926 abgehalten.

Arbeiter-Sportverein Halle, e. V.
Der Arbeiter-Sportverein Halle, e. V. wurde am 17. November 1926 gegründet. Die Mitglieder sind: 1. England, 2. Frankreich, 3. Belgien, 4. Dänemark, 5. Polen (Schweiz). Die Wettspiele wurden am 17. November 1926 abgehalten.

Fußball
Die Fußballabteilung des Arbeiter-Sportvereins Halle, e. V. wurde am 17. November 1926 gegründet. Die Mitglieder sind: 1. England, 2. Frankreich, 3. Belgien, 4. Dänemark, 5. Polen (Schweiz). Die Wettspiele wurden am 17. November 1926 abgehalten.

Fußballpartei 6. Bezirk (Verbindlich)
Die Fußballpartei 6. Bezirk (Verbindlich) wurde am 17. November 1926 gegründet. Die Mitglieder sind: 1. England, 2. Frankreich, 3. Belgien, 4. Dänemark, 5. Polen (Schweiz). Die Wettspiele wurden am 17. November 1926 abgehalten.

Fußballpartei 6. Bezirk (Verbindlich)
Die Fußballpartei 6. Bezirk (Verbindlich) wurde am 17. November 1926 gegründet. Die Mitglieder sind: 1. England, 2. Frankreich, 3. Belgien, 4. Dänemark, 5. Polen (Schweiz). Die Wettspiele wurden am 17. November 1926 abgehalten.

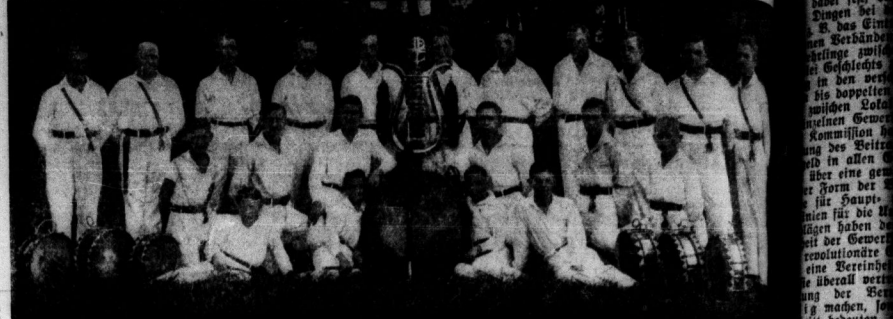
Fußballpartei 6. Bezirk (Verbindlich)
Die Fußballpartei 6. Bezirk (Verbindlich) wurde am 17. November 1926 gegründet. Die Mitglieder sind: 1. England, 2. Frankreich, 3. Belgien, 4. Dänemark, 5. Polen (Schweiz). Die Wettspiele wurden am 17. November 1926 abgehalten.

Fußballpartei 6. Bezirk (Verbindlich)
Die Fußballpartei 6. Bezirk (Verbindlich) wurde am 17. November 1926 gegründet. Die Mitglieder sind: 1. England, 2. Frankreich, 3. Belgien, 4. Dänemark, 5. Polen (Schweiz). Die Wettspiele wurden am 17. November 1926 abgehalten.

Fußballpartei 6. Bezirk (Verbindlich)
Die Fußballpartei 6. Bezirk (Verbindlich) wurde am 17. November 1926 gegründet. Die Mitglieder sind: 1. England, 2. Frankreich, 3. Belgien, 4. Dänemark, 5. Polen (Schweiz). Die Wettspiele wurden am 17. November 1926 abgehalten.

Fußballpartei 6. Bezirk (Verbindlich)
Die Fußballpartei 6. Bezirk (Verbindlich) wurde am 17. November 1926 gegründet. Die Mitglieder sind: 1. England, 2. Frankreich, 3. Belgien, 4. Dänemark, 5. Polen (Schweiz). Die Wettspiele wurden am 17. November 1926 abgehalten.

Fußballpartei 6. Bezirk (Verbindlich)
Die Fußballpartei 6. Bezirk (Verbindlich) wurde am 17. November 1926 gegründet. Die Mitglieder sind: 1. England, 2. Frankreich, 3. Belgien, 4. Dänemark, 5. Polen (Schweiz). Die Wettspiele wurden am 17. November 1926 abgehalten.



Der Spielmannszug des Turn- und Sportvereins Halle, e. V.

Der Spielmannszug des Turn- und Sportvereins Halle, e. V. wurde am 17. Oktober 1924 gegründet. 18 Turngenossen traten sofort bei und haben es in der Zeit auf 30 Turngenossen gebracht. Die Mitglieder sind: 1. England, 2. Frankreich, 3. Belgien, 4. Dänemark, 5. Polen (Schweiz). Die Wettspiele wurden am 17. November 1926 abgehalten.

Die Mitglieder sind: 1. England, 2. Frankreich, 3. Belgien, 4. Dänemark, 5. Polen (Schweiz). Die Wettspiele wurden am 17. November 1926 abgehalten.

Table with 2 columns: Name and Points. Lists members of the marching band.

Die Mitglieder sind: 1. England, 2. Frankreich, 3. Belgien, 4. Dänemark, 5. Polen (Schweiz). Die Wettspiele wurden am 17. November 1926 abgehalten.

Table with 2 columns: Name and Points. Lists members of the marching band.

Die Mitglieder sind: 1. England, 2. Frankreich, 3. Belgien, 4. Dänemark, 5. Polen (Schweiz). Die Wettspiele wurden am 17. November 1926 abgehalten.

Arbeiter und Angestellte unterstützt die Arbeiter-Sportvereine
bedurch die Vor-Beraufaltung

Leipzig (Eintracht) — Halle (Eintracht)

Table with 2 columns: Name and Points. Lists members of the marching band.

Die Mitglieder sind: 1. England, 2. Frankreich, 3. Belgien, 4. Dänemark, 5. Polen (Schweiz). Die Wettspiele wurden am 17. November 1926 abgehalten.

Die Mitglieder sind: 1. England, 2. Frankreich, 3. Belgien, 4. Dänemark, 5. Polen (Schweiz). Die Wettspiele wurden am 17. November 1926 abgehalten.

Table with 2 columns: Name and Points. Lists members of the marching band.

Die Mitglieder sind: 1. England, 2. Frankreich, 3. Belgien, 4. Dänemark, 5. Polen (Schweiz). Die Wettspiele wurden am 17. November 1926 abgehalten.

Die Mitglieder sind: 1. England, 2. Frankreich, 3. Belgien, 4. Dänemark, 5. Polen (Schweiz). Die Wettspiele wurden am 17. November 1926 abgehalten.

Die Mitglieder sind: 1. England, 2. Frankreich, 3. Belgien, 4. Dänemark, 5. Polen (Schweiz). Die Wettspiele wurden am 17. November 1926 abgehalten.

Die Mitglieder sind: 1. England, 2. Frankreich, 3. Belgien, 4. Dänemark, 5. Polen (Schweiz). Die Wettspiele wurden am 17. November 1926 abgehalten.

Die Mitglieder sind: 1. England, 2. Frankreich, 3. Belgien, 4. Dänemark, 5. Polen (Schweiz). Die Wettspiele wurden am 17. November 1926 abgehalten.

Die Mitglieder sind: 1. England, 2. Frankreich, 3. Belgien, 4. Dänemark, 5. Polen (Schweiz). Die Wettspiele wurden am 17. November 1926 abgehalten.